

Preis

Dynamische Preisstrategien

Rabattstaffelung bei Produkten, deren MHD/Verfallsdatum näher rückt



Verzicht auf „buy one, get one free“-Aktionen...

... führt zu (weniger) Lebensmittelabfällen



Größere „per unit“-Preisdarstellung...

... ermöglicht Verbraucher:innen, besser abzuschätzen, ob der Kauf mehrerer oder größerer Einheit(en) wirklich sinnvoll ist

z.B. in Australien ist diese Preis-Darstellung größer



Einheitlicher Stückpreis trotz Multi-Buy-Deals

Den einheitlichen Stückpreis trotz Multi-Buy-Deals beizubehalten kann effektiv sein

Quellen:

- ① <https://doi.org/10.1016/j.appet.2017.05.013>
- ② <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0956053X23006438>
- ③ <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/abs/10.1002/cb.1488>
<https://www.sciencedirect.com/science/article/abs/pii/S095652616306862>
https://www.livsmedelsverket.se/globalassets/publikationsdatabas/rapporter/2021/e-2021-nr-01-can-interventions-in-supermarkets-reduce-household-food-waste.pdf#page=11_53

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Promotion Teil 1

Alle Elemente der Entscheidungs-umgebung nutzen

Kommunikation über Einkaufswagen-Inlay, Körbe, Türen etc.



Rezepte für verschiedene Reifegrade...

... direkt bei Obst/Gemüse präsentieren (Poster & Rezeptflyer zum Mitnehmen). Bei Bananen z. B.: dunkle Bananen für Milchshake, Eiersatz und Bananenbrot geeignet

Idee adaptiert aus Kolumbien: Supermarkt-Kette Makro nutzt sogenannte „Lebensretter“-Sticker auf Obst Gemüse, die mit Rezeptvorschlag verbunden sind



„Weniger Verschenden“-Wochen...

... mit Kochvorführungen, Rezepte mit Resten, Verkostungen etc.



Statistikposter

Kurze Botschaften zum Thema (z. B. „In Berlin verschwendet eine durchschnittliche Familie X€ pro Jahr“)



QR-Codes an Regalen...

... verlinken zu kurzen Videos zur richtigen Lagerung



Motivierende Slogans

z. B. „Nimm mich nur mit, wenn du mich auch wirklich isst!“

Idee erprobt in Schweden



Quellen:

- ① https://www.haufe.de/sustainability/strategie/green-nudges-handel_575772_621244.html
- ② <https://pmc.ncbi.nlm.nih.gov/articles/PMC3625444/>
- ③ <https://www.livsmedelsverket.se/globalassets/publikationsdatabas/rapporter/2021/e-2021-nr-01-can-interventions-in-supermarkets-reduce-household-food-waste.pdf#page=11.53>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Promotion

Vor-Ort-Resteverkostung

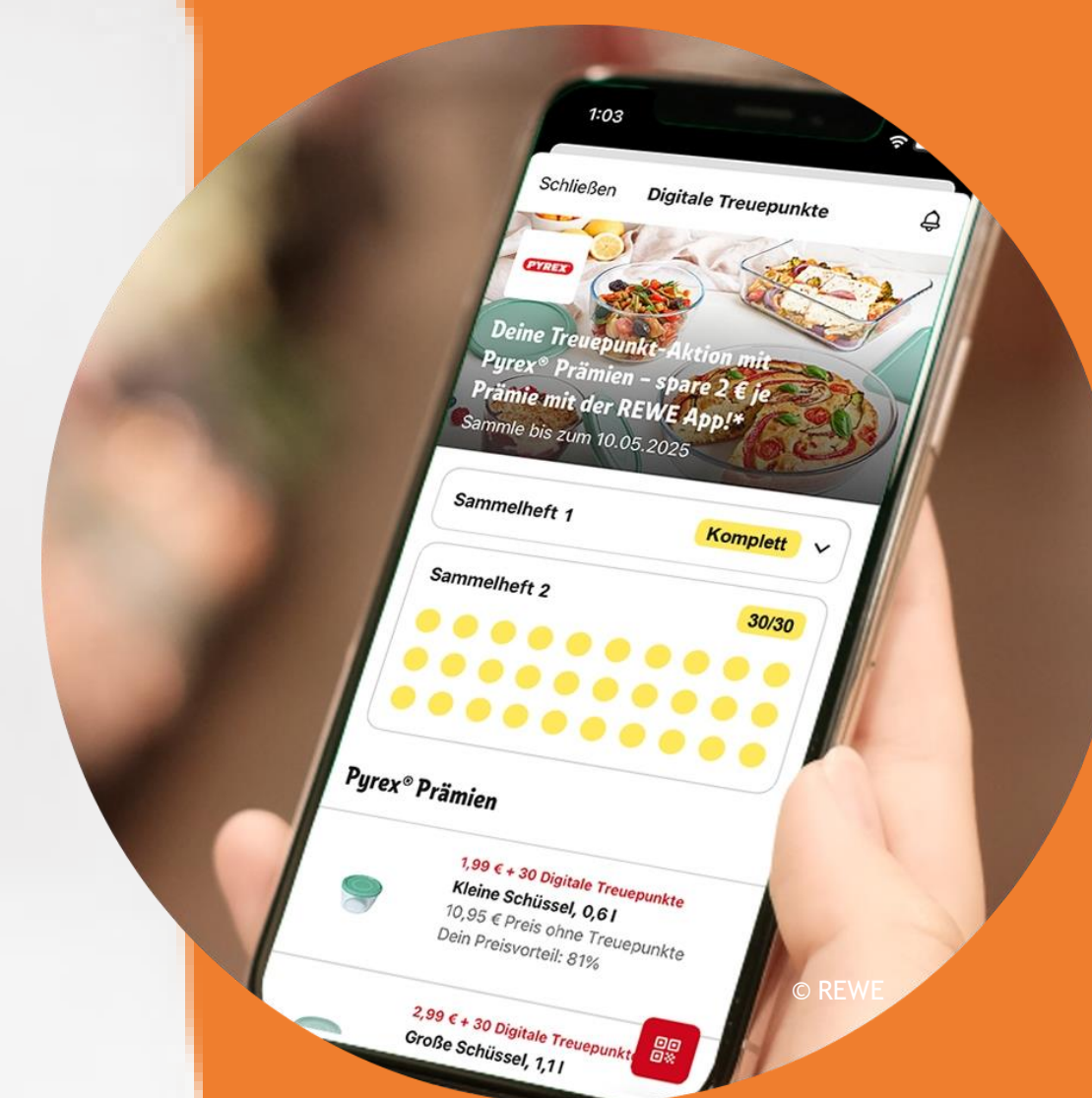
Ein Verkostungsstand-Konzept im Markt, das zeigt, wie man Reste sinnvoll weiterverwenden kann (z. B. Brot vom Vortag als Croûtons)

Vgl. Beispiel
WWF-Ariel- Kaltwaschsalon



Treuepunkte für Resteverwertung

Es gibt Punkte, wenn Kund:innen z. B. Videos oder Anleitungen zu Resteverwertung über die Supermarkt-App abrufen



Kühltaschen...

... mit Top 5-Tipps zur Lagerung von Lebensmitteln



Aufklebersammelheft...

... mit Tipps zur Lagerung, Rezepten etc. um über Kinder Familien zu erreichen; zusätzlich mit Audios über QR-Code verbinden

(Audios in Sammelheft erprobt in Niederlanden von Albert Heijn)



Fußspuren folgen

Bodenmarkierungen in Form von Fußspuren führen Kund:innen gezielt zu Aktionen/Informationen

Idee adaptiert aus Dänemark:
In Kvickly-Filialen führen Bodenmarkierungen Kunden zu klimafreundlichen Produkten wie Gemüse statt Fleisch



Produkt & Lagerungs-Innovation verbinden

Hersteller mit Glasverpackung kann Lagerungstipps geben und Vakuumiergerät zeigen und Gewinnspiel anbieten, z. B. Seal it



Quellen:

- ① <https://www.wirdreihenunter.de/der-kaltwaschsalon>
- ② https://www.haufe.de/sustainability/strategie/green-nudees-handel_575772_621244.html

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Produkt

Themenworkshop: „Lebensmittelabfälle in privaten Haushalten und im Handel - was wirkt?“ am 27. Januar 2025



Bäckertüten...
... als Kommunikationsmittel

Lagerungslösung...
... mit Produkt zusammen präsentieren
z. B. Bananenständer gegen braune Druckstellen



Ungewöhnliche Kommunikationsmittel
z. B. Toilettenpapier mit Lagerungstipps



Klare & sichtbare Kommunikation
Haltbarkeits- und Lagerungshinweise größer und klarer auf Verpackung kommunizieren

Wiederverschließbare Verpackungen
Geöffnete Packungen sollten sich deutlich von noch geschlossenen abheben
(z. B. durch Farbstreifen)



Digitale PoS-Nudges
Eine App schlägt beim Scannen Tipps zu Rezepten & Lagerung vor (App des Handels mit Hinweis zu ZgfdT!-App)
Idee adaptiert aus Niederlanden: Eine App schlägt beim Scannen des Produktes nachhaltigere oder gesundheitsförderlichere Alternativen vor, was bei 38 % der Nutzer Verhaltensänderungen bewirkte



Frischeindikatoren
Aktive Verpackung: Etiketten oder Farbsysteme, die Haltbarkeit/Frische anzeigen



Modulare Verpackungen
leicht teilbare Produkte (z. B. Käse in Teilstücken, Joghurt in Einzelbechern)



Quellen:
• ① Beispiel: <https://www.mimicalab.com/>
• ② https://www.haufe.de/sustainability/strategie/green-nudees-handel_575772_621244.html

Platzierung

Kleinere Packungsgrößen in Reichweite, ...

... um Kund:innen zum passenden Kaufvolumen anzuregen



Zusammengestellte Zutaten als Gerichte präsentieren...

... abgestimmt auf unterschiedliche Haushaltsgrößen mit Hinweisschild



Ampel-System

Farbliche Markierungen an Regalen oder Preisschildern zeigen, wie zeitkritisch bestimmte Produkte sind (z. B. Grün = noch einige Tage haltbar, Gelb = bald verbrauchen, Rot = stark reduzierter Preis, besser heute verbrauchen)



Mehrfache Botschaften

Gleiche kurze Hinweise an Kühlregalen, Obst- und Gemüseabteilungen sowie auf Einkaufswagen platzieren



Quellen:

- ① <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0148296319305892>
- ② <https://doi.org/10.1002/bse.1966>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

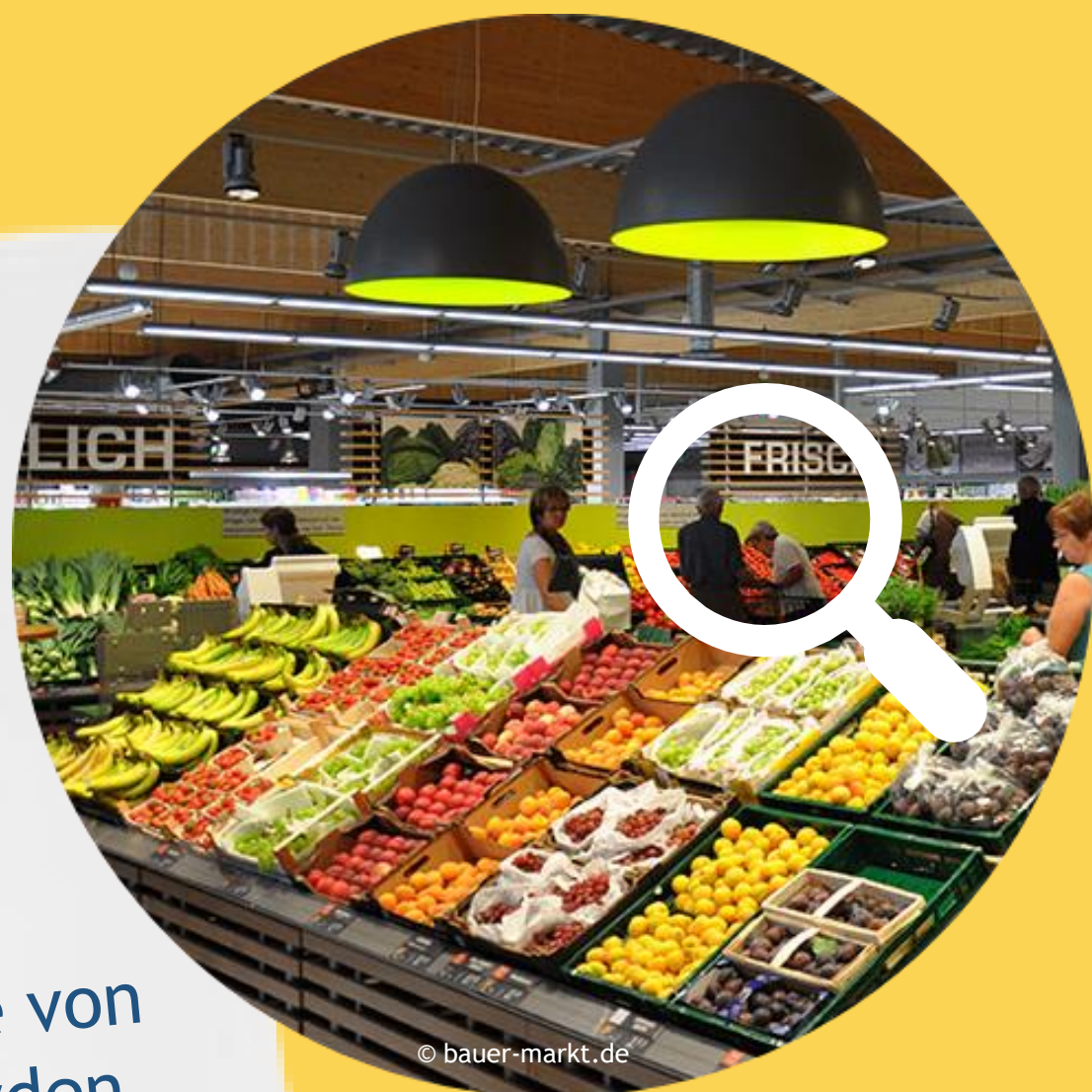


Weitere Ansätze

z. B. Nudging

Schnitzeljagd

Bspw. Lagerungstipps an Regalen, zwischen Gängen und nahe relevanten Produkten verstecken, die von Kindern „gesammelt“ werden können



Life-Extending -Sticker...

... auf Obst und Gemüse - verbunden mit Idee für Verwertung je nach Reifegrad und individuell für verschiedene Lebensmittel

Idee aus Kolumbien: Supermarkt-Kette Makro nutzt sogenannte „Lebensretter“-Sticker auf Obst Gemüse, die mit Nutzungsvorschlag verbunden sind



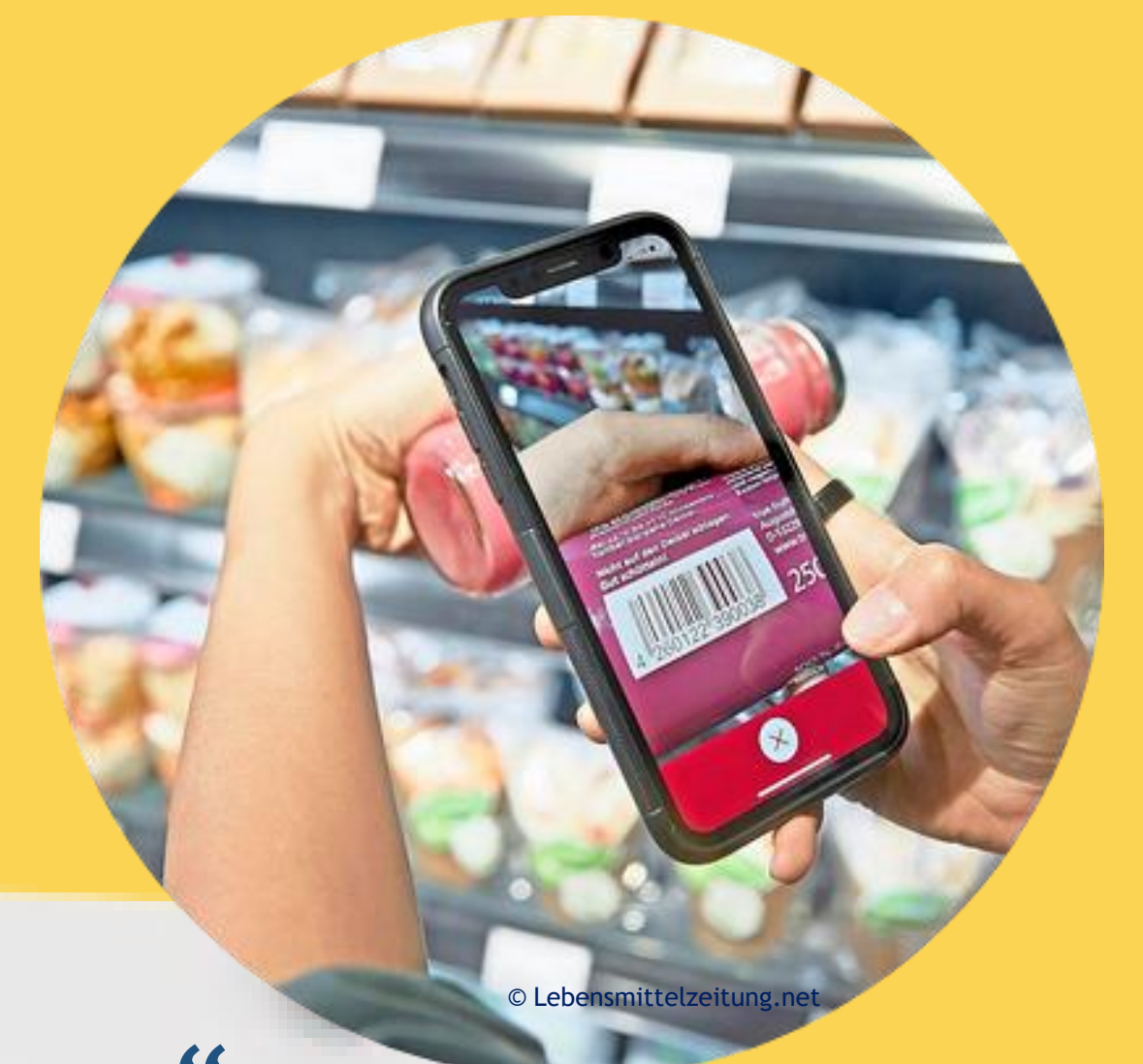
Farb- oder Symbolcodierte Tüten

Einkaufstüten in verschiedenen Farben oder mit Symbolen (z. B. schnell verderbliche Ware in roten Tüten)
Das schafft sofortige Übersicht, was zeitnah verwertet werden muss, wenn man zuhause ankommt



„Just-in-Time“-Nudges

Live bzw. zeitliche Nachrichten (über Supermarkt-App) zur Lagerung von gerade gescannten Lebensmitteln



Soziale Normen

z. B. „In diesem Postleitzahlgebiet sparen Haushalte durch weniger Lebensmittelverschwendung bis zu X€ pro Jahr“



Quellen:

- ① https://www.haufe.de/sustainability/strategie/green-nudges-handel_575772_621244.html
- ② <https://www.green-nudges.com/just-in-time-nudge/>
- ③ <https://data.europa.eu/doi/10.2760/018932>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

